



St. Cornelius
St. Tönis

Kommt und seht



PFARRBRIEF Ausgabe 16+17/2022

vom 17.04.2022 bis 30.04.2022

17. April 2022 Ostersonntag



» Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß-tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. «

1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a. 37 - 43
2. Lesung: Kolosser 3,1 - 4
Evangelium: Johannes 20,1 - 9

Ausgelegt

Johannes 20,1 - 9

Es ist kein glorioser Ostermorgen, voll von Glückseligkeit und Hoffnung und Trost, von dem da im heutigen Johannesevangelium erzählt wird. Es ist eher eine Such- und Fragegeschichte, eine Geschichte von liebevoller Aufmerksamkeit – trotz allem. Es ist auch eine Geschichte von Vertrauen auf das, was man noch nicht deuten oder benennen kann. „Sie wussten noch nicht aus der Schrift, dass er von den Toten auferstehen musste.“ Die engsten Freunde Jesu gehen zum Grab; im Johannesevangelium sind es Maria von Magdala, Petrus und Johannes. Die allererste ist Maria, die sich auf den Weg macht. Maria holt dann die beiden Männer Petrus und Johannes, die selber in die Grabkammer hineinschauen. Die Entdeckung ist ernüchternd: Nicht einmal ein toter Freund ist da. Nichts. Das ist noch schlimmer. Die Wendung in der Geschichte kommt, als der Blick noch einmal auf Johannes, den Lieblingsjünger, geht. Er betritt die Grabhöhle und „er sah und glaubte.“ Aus dem Nichts ist Glaube gewachsen. Aus der Erfahrung des Lieblingsfreundes, dass nichts mehr greifbar, sichtbar, erklärbar, beweisbar ist. Vielleicht ist ein solches Nichts der Boden, auf dem man erst sehend wird, und auf dem Glaube wachsen kann. So etwas kann wahrlich eine Quelle von Glückseligkeit, von Hoffnung und Trost werden.

Christine Rod MC



*Es ist Ostern.
Lasst uns mit Freuden
einander umarmen.
Es ist Ostern, die Erlösung
von Schmerz und Tod.
Es ist der Tag der Auferstehung.
Lasst uns, ihr Brüder,
Bruder sagen auch zu denen,
die uns hassen!
Verzeihen wir alles
um der Auferstehung willen!*

Lateinisches Sprichwort

**Gesegnete Ostern!
Wünscht Ihnen
der Gemeidevorstand
mit Pfr. Thomas Eicker
und das Team von St. Cornelius**

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

In der Zeit der Osterferien (10.04. - 25.04.) bleibt das Pfarrbüro donnerstagnachmittags geschlossen.

Kath. Kirchengemeinde St. Cornelius, Kirchplatz 17, 47918 Tönisvorst
Öffnungszeiten: di-do-fr 10 – 12 Uhr, mi 9-11 Uhr und do 16 – 17:30 Uhr

☎ 02151/790350 ✉ mail@cornelius-tv.de 📠 02151/791660 www.gdg-kempen-tönisvorst.de

BEGEGNUNGSCAFÉ der KULTUREN



Jeden Mittwoch von 15:00 – 17:00 Uhr

1. Treffen am 4. Mai 2022

Marienheim, Rue de Sèes 30

**Alle sind herzlich eingeladen, bei Kaffee
und Kuchen miteinander ins Gespräch zu
kommen.**



Bringen Sie Ihre Kinder mit!



TÖNISVORST ZEIGT HERZ

Wollen Sie mithelfen?

Einen kleinen Ratgeber zu den Fragen:
Wie kann ich was tun? Was ist hilfreich?
Was macht Sinn?

*Einen Flyer finden Sie in den Schriftenständen
unserer Kirche.*

KARFREITAG, den 15. April

11:00 Uhr: Kreuzwegandacht für Kinder

15:00 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi

KARSAMSTAG, den 16. April

21:00 Uhr: Feier der Osternacht

-Türkollekte für die Messdiener
anschl. Begegnung bei Brot u. Wein am
Osterfeuer

OSTERSONNTAG, den 17. April

11:30 Uhr: Festmesse bes. für Familien

Koll. für den Erhalt der Pfarrkirche

OSTERMONTAG, den 18. April

11:30 Uhr: Festmesse unter Mitwirkung der

Chorgemeinschaft St. Cornelius u.

St. Hubertus

MITTWOCH, den 20. April

19:00 Uhr: hl. Messe

1. Jahrgedächtnis: Dorothea Schönberger,
Kunjunjamma Parappallil

Jahrgedächtnis: Edeltraud Maria Niedziella,

Luise van de Rieth, Lothar Franz Reinders,

Bettina Wackers, Linni Bruns, Elisabeth

Niepmann, Erna Basen, Ute Dingelstadt,

Helene Elbers

Donnerstag „offene Kirche“ 10 – 12 Uhr

SAMSTAG, den 23. April

15:00 Uhr: Tauffeier

18:00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

SONNTAG, den 24. April

11:30 Uhr: hl. Messe

Sechswochenamt: Irmgard Lisson

Meßf. f. ++ Ehel. August u. Martha Grund

geb. Swora, ++ Ehel. Alfons u. Waleska

Galla geb. Krafczyk u. + Schwester Erika

Kostyra geb. Galla u. Lebende d. Fam. Galla-

Grund

Koll. für die Kirchenkasse

MITTWOCH, den 27. April

19:00 Uhr: hl. Messe

1. Jahrgedächtnis: Karin Mackowiak,
Martin Pickartz, Katharina van Brackel

Jahrgedächtnis: Luise Mewes, Lothar

Franz Reinders, Helmut Hegger, Peter Dülk

u. Henriette Dülk, Silvia Peters, Maria Luise

Kiwitz, Manfred Peschken, Jakob Weyers ,

Karola Rolshoven, Wolfgang Pfeiffer, Helga

Kirches

Donnerstag „offene Kirche“ 10 – 12 Uhr

SAMSTAG, den 30. April

18:00 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung

SONNTAG, den 01. Mai

11:30 Uhr: hl. Messe

Koll. für die Erhalt der Pfarrkirche

15:00 Uhr: Tauffeier